

Schulverband Margetshöchheim

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DER SCHULVERBANDSVERSAMMLUNG

Sitzungsdatum: Mittwoch, 11.12.2013
Beginn: 16:00 Uhr
Ende: 18:00 Uhr
Ort: in der Schule im Lehrerzimmer

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- | | | |
|---|--|--------------|
| 1 | Jahresrechnung 2012
- Genehmigung der Haushaltsüberschreitungen
- Feststellung der Jahresrechnung und Entlastung | FV/017/2013 |
| 2 | Haushalt 2014 - Beschluss der Haushaltssatzung, des Haushalts- und Finanzplanes | FV/018/2013 |
| 3 | Generalsanierung der Verbandsschule in Margetshöchheim | BV/035/2013 |
| 4 | Jugendsozialarbeit an Schulen - Fortführung | BGM/012/2013 |
| 5 | Informationen und Termine | |

ANWESENHEITSLISTE

Vorsitzender

Brohm, Waldemar 1. BGM

Mitglieder

Feuerbach, Anita 1. BGMIn

Herbert, Stefan

Jungbauer, Otilie

Klüpfel, Uwe 1. BGM

Muth, Günter 1. BGM

-

Debes, Stephan

Reuther, Marion

Schnell

Stumpf, Dirk

Abwesende und entschuldigte Personen:

Mitglieder

Freitag, Torsten

1. Bürgermeister Waldemar Brohm eröffnet um 16:00 Uhr die Sitzung der Schulverbandsversammlung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit der Schulverbandsversammlung fest.

Da der Jugendsozialarbeiter an der Schule, Herr Schnell, sich und seine Arbeit vorstellen wollte, wurde Tagesordnungspunkt 4 einstimmig vorgezogen.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

TOP 1 Jahresrechnung 2012
- Genehmigung der Haushaltsüberschreitungen
- Feststellung der Jahresrechnung und Entlastung

Die Jahresrechnung 2012 des Schulverbandes Margetshöchheim wurde am 13.11.2013 durch den Rechnungsprüfungsausschuss geprüft. Der Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses, Herr Bürgermeister Uwe Klüpfel, berichtete über die Prüfung.

Im Rahmen der Rechnungsprüfung wurden folgende Feststellungen getroffen:

1. Rechnungsergebnis (H 02)

Verwaltungshaushalt		
Solleinnahmen und –ausgaben	530.995,32 €	
 Vermögenshaushalt		
Solleinnahmen und –ausgaben	228.573,28 €	
Insgesamt:		759.568,60 €

2. Haushaltsüberschreitungen (H 27)

Verwaltungshaushalt (Anordnungen)	178.464,67 €	
Haushaltsansätze	146.300,00 €	
Überschreitungen:		32.164,67 €

3. Mehr/Wenigereinnahmen des Verwaltungshaushaltes (H 19)

Solleinnahmen	530.995,32 €	
Haushaltsansatz	492.900,00 €	
Mehr-Einnahmen		38.095,32 €

Weitere Feststellungen:

- Der Mehrverbrauch bei Strom und Gas soll dargestellt werden. Gleichzeitig soll eine Aufstellung der Verbräuche der letzten fünf Jahre und der bereits bekannte Verbrauch 2012/2013 mit aufgezeigt werden.
 Weitere Darstellungen: Heizzeiten vs. Abschaltzeiten, Handlungsweisen des Hausmeisters für ungenutzte Räume, Ferienzeiten usw. während der Heizperiode, Austausch eines defekten Steuergerätes für die Turnhalle
- Die Mehrkosten durch die Einführung der getrennten Abwassergebühr sollen aufgezeigt und erläutert werden.

- Die Rektorin soll die hohe Zahl der Unterrichtsfahrten erläutern.
- Die Mietpreise für die Turnhalle sollten für alle Nutzer, die nicht zu den Ortsvereinen der Verbandsgemeinden gehören, deutlich angehoben werden.

Die Überschreitungen der Haushaltsansätze können nachträglich pauschal genehmigt werden.

Ebenso kann der Schulverbandsversammlung die Feststellung der Jahresrechnung 2012 gemäß Art. 102 GO und die Entlastung gem. Art. 9 Abs. 9 Bayer. Schulfinanzierungsgesetz i. V. mit Art. 40 Abs. 1 KommZG und Art. 102 Abs. 3 GO empfohlen werden.

Der Mehrverbrauch an Strom und insbesondere Gas wurde anhand der vorliegenden Aufstellungen und der Stellungnahme des Techn. Bauamtes aufgezeigt und der Hausmeister angewiesen, sich intensiv in die Heizungssteuerung einweisen zu lassen und nachdrücklich für ein sparsames energieeffizientes Heizen einzusetzen. Die Mehrkosten durch die Einführung der getrennten Abwassergebühr wurden anhand der vorliegenden Aufstellung erläutert. Die Direktoren, Frau Reuther, begründete die hohe Zahl an Unterrichtsfahrten mit zwei Sportfesten und Quali in Güntersleben, da das Sportgelände in Veitshöchheim durch Veitshöchheimer Schulen belegt war sowie Schwimmbad- und Festungsbesuche.

Bezüglich der Mietpreise für die Schulturnhalle beschloss die Versammlung einstimmig, dass die Turnhalle ab sofort nicht mehr an externe Nutzer, die nicht den Ortsvereinen der Mitgliedsgemeinden des Schulverbandes angehören, vermietet wird. Bereits vereinbarte Termine werden noch eingehalten, die Nutzungsgebühren dafür jedoch ab 01.01.2014 so erhöht, wie diese für die Halle in Zell für Auswärtige erhoben werden.

6 : 0 Stimmen.

Beschluss:

1. Genehmigung der Haushaltsüberschreitungen

Die angefallenen Haushaltsüberschreitungen (Auswertungsliste H 27) für das Rechnungsjahr 2012 werden nachträglich genehmigt.

2. Feststellung der Jahresrechnung 2012 und Entlastung

Die Rechnung des Schulverbandes Margetshöchheim für das Haushaltsjahr 2012 wird gemäß Art. 9 Abs. 9 Bayerisches Schulfinanzierungsgesetz in Verbindung mit Art. 40 Abs. 1 KommZG und Art.102 Abs. 3 GO entsprechend dem vorliegenden Ergebnis der Prüfung durch den Rechnungsprüfungsausschusses festgestellt und Entlastung erteilt.

einstimmig beschlossen Ja 6 Nein 0

TOP 2	Haushalt 2014 - Beschluss der Haushaltssatzung, des Haushalts- und Finanzplanes
--------------	--

Der Entwurf des Haushaltsplans 2014 mit Vorbericht, Anlagen und Finanzplan wurde mit der Sitzungsladung zugestellt. Die Haushaltssatzung, der Finanzplan sowie die Anlagen wurden in der Sitzung erläutert, insbesondere die Haushaltsstellen, bei denen es zu nennenswerten Abweichungen zum Vorjahr kommt.

Im Rahmen der Haushaltsberatungen wurde einvernehmlich festgelegt, dass die

Haushaltsstelle 1.2150.9356 um 6.000 € auf 22.000 € erhöht wird für die Anschaffung von zwei Whiteboards. Der Haushaltsausgleich erfolgt um eine entsprechend erhöhte Rücklagenentnahme.

Beschluss:

1. Die Schulverbandsversammlung erlässt die nachstehende Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan 2014 mit den darin enthaltenen Ansätzen und Abschlussziffern.
2. Die Schulverbandsversammlung beschließt weiter den als Anlage zum Haushaltsplan 2014 beigefügten Finanzplan.

einstimmig beschlossen Ja 6 Nein 0

TOP 3 Generalsanierung der Verbandsschule in Margetshöchheim

Die Regierung von Unterfranken schrieb die Verwaltung an, um nachzufragen, ob weiterhin eine Komplettanierung der Verbandsschule geplant sei. Die Regierung bezieht sich dabei auf eine Besprechung im Juli 2009, die im Zuge der Bewerbung für das Konjunkturpaket II geführt wurde.

Bei dem damaligen Gespräch 2009 schloss die Regierung eine Förderung aus, da der Schulstandort für die notwendigen 25 Jahre nicht gesichert sei. Durch die Gründung des Mittelschulverbundes mit den Nachbargemeinden Zell, Erlabrunn, Leinach und Veitshöchheim hätte sich die Ausgangslage für den langfristigen Bestand des Mittelschulstandortes Margetshöchheim jedoch nun deutlich verändert.

Die Regierung bietet an, eine langfristige Klassenprognose für den Schulstandort Margetshöchheim und ein sich davon ableitendes Raumprogramm für die Mittelschule Margetshöchheim zu erstellen. Für den anschließenden Abgleich des Raumprogramms mit der Bestandssituation wird um die Übersendung von Bestandsplänen mit Nutzungs- und Flächenangaben gebeten.

Beschluss:

Das Angebot der Regierung von Unterfranken für die Erstellung einer langfristigen Klassenprognose mit Raumprogramm wird angenommen. Die notwendigen Unterlagen und Pläne werden erstellt und an die Regierung weitergeleitet.

Im Anschluss soll ein Termin bei der Regierung, zur Erörterung von möglichen Förderungen, vereinbart werden.

einstimmig beschlossen Ja 6 Nein 0

TOP 4 Jugendsozialarbeit an Schulen - Fortführung

Dieser Tagesordnungspunkt wurde vorgezogen und vor TOP 1 behandelt.

Herr Schnell stellte zunächst kurz sich selbst und dann ausführlich seine Tätigkeit an der Schule vor. Er betreut sozial auffällige Schüler im Bereich der Mittelschule, die er anhand der Einzelfälle anonymisiert erläuterte. Anschließend beantwortete er Fragen der Schulverbandsräte.

Mit Beschluss vom 25.06.2012 wurde von der Verbandsversammlung dem Konzept der Jugendsozialarbeit an der Mittelschule Margetshöchheim, das von Herrn Gabel vom Kreisjugendamt vorgestellt wurde, grundsätzlich zugestimmt. Die Trägerschaft wurde nach Klärung weiterer Einzelheiten mit der Kooperationsvereinbarung vom 12.09.2012 vom Schulverband übernommen. Die Konzeption wird im Dezember 2013 evaluiert und fortgeschrieben.

Die Personalkosten für das Jahr 2013 belaufen sich auf 25.554,15 €. Davon werden 8.180,00 € von Landratsamt Würzburg übernommen. Den Differenzbetrag von 17.374,15 € hat der Schulverband zu tragen.

Für 2014 liegt noch keine Kostenübernahmezusage des Landratsamtes Würzburg vor. Aufgrund des zu erwartenden Personalkostenanstiegs sind im Haushalt 2014 Kosten von 27.000 € veranschlagt.

Beschluss:

Der Fortführung der Jugendsozialarbeit an der Mittelschule wird befristet bis 31.12.2014 zugestimmt.

Der Vorsitzende wird beauftragt, frühzeitig das Gespräch mit dem Landkreis zu führen, ob die Förderung auch für das Jahr 2015 fortgeführt wird.

einstimmig beschlossen Ja 6 Nein 0

TOP 5 Informationen und Termine

09.01.2014, 19:30 Uhr: Neujahrsempfang der Schule

14.02.2014: Gespräch mit Herrn Gabel vom Kreisjugendamt

Der Verbandsvorsitzende, Bürgermeister Brohm, bedankte sich bei den anwesenden Bürgermeisterkollegen und den gemeindlichen Bauhöfen für die in diesem Jahr gut funktionierende Grünaktion und bat darum, dies 2014 wieder in gleichem Umfang zu ermöglichen.

Verbandsrätin Jungbauer bedankte sich bei Frau Reuther dafür, dass sich die Schule bei gemeindlichen Veranstaltungen und Veranstaltungen der Ortsvereine immer intensiv mit einbringt.

Mit Dank für die rege Mitarbeit schließt 1. Bürgermeister Waldemar Brohm die öffentliche Sitzung der Schulverbandsversammlung.

Waldemar Brohm

Roger Horn

Vorsitzender des
Schulverbandes

Schriftführer/in